

Amt der Tiroler Landesregierung  
Abteilung III a 2  
Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung  
Lagebericht vom Montag, den 16. April, 8.30 Uhr.

Neuerliche Schneefälle in den letzten 24 Stunden haben für ganz Tirolé akute Lawinengefahr geschaffen. Im Bereich des Alpenhauptkammes und südlich davon ist mit ca 1 m ~~SN~~ Neuschnee große Lawinengefahr. Auch in den übrigen Landesteilen ist mit 40 - 60 cm Neuschnee für die Mittagsstunden große, sonst mäßige Lawinengefahr gegeben. Besonders an Sonnenhängen werden sich in allen Höhenlagen Lawinen lösen. Zum Teil sind noch Staublawinen zu erwarten.

Im Gebiet des Alpenhauptkammes, in Süd- und Osttirol ist noch immer von Schitouren abzuraten. In Nordtirol ist über der Waldgrenze erhöhte Vorsicht geboten

Lagebericht für den Bereich Kaunertal

Das Kaunertal hat in den letzten ~~24 Stunden~~ 2 Tagen 25 - 35 cm Neuschnee erhalten. Das obere Pitztal ist bereits durch Lawiann nicht erreichbar, hat aber mehr Neuschnee zu verzeichnen. Mit dem schönen Wetter sind an Sonnenhängen Abgänge, anfangs auch als ~~SN~~ Staublawinen zu erwarten. Damit ist für Baustellen und Straßen um die Mittagsstunden große, sonst mäßige Lawinengefahr. Für die Baustelle Taschachalm ist durch die Schneeablagerung bei Südwind große Gefährdung aus dem Gegenhang gegeben. Für die Zufahrt Taschachalm ist eine Straßensperre dringend zu empfehlen.